

BERICHT

über die 34. öffentliche Sitzung des Gemeinderates am Mittwoch, 26. Mai 2021

Schulzentrum Krems, Aula

BEGINN: 18.00 Uhr

ENDE: 21.12 Uhr

Vorsitzende: Bgm. MedR Dr. Reinhard RESCH, MSc (SPÖ)
1.Vbgm. Eva HOLLERER (SPÖ)

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:

2.Vbgm. Martin SEDELMAIER (ÖVP)
StR Mag. Thomas HAGMANN MSc (ÖVP)
StR Günter HERZ (SPÖ)
StR Sonja HOCKAUF-BARTASCHEK (ÖVP)
StR KR Prof. Helmut MAYER (SPÖ)
StR Mag. Susanne ROSENKRANZ (FPÖ)
StR Alfred SCHEICHEL (SPÖ)
StR Werner STÖBERL (SPÖ)
GR Prof.(FH) Mag. Dr. Doris BERGER-GRABNER (ÖVP)
GR Mag. Klaus BERGMAIER MSc MAS (SPÖ)
GR Jasmina BRDANINOVIC (SPÖ)
GR Petra BREITH (ÖVP)
GR Christa EBERL (ÖVP)
GR Andreas ETTEAUER (ÖVP)
GR Michael FERTL (SPÖ)
GR Alfred FRIEDL (SPÖ)
GR Dr. Werner FRIEDL (FPÖ)
GR Edith GRUBER (ÖVP)
GR Christoph HOFBAUER (FPÖ)
GR Thomas JASCHA (SPÖ)

GR Jürgen KREIBICH (ÖVP)
GR Elfriede KREITNER (SPÖ)
GR Nikolaus LACKNER (KLS)
GR Mag. Wolfgang MAHRER (KLS)
GR Gabriele MAYER (SPÖ)
GR Patrick MITMASSER MSc (ÖVP)
GR Ulla OSWALD (FPÖ)
GR Hannelore ROHRHOFER (SPÖ)
GR Mario SCHEICHEL BA (SPÖ)
GR Mag. Alice SCHOPPER (ÖVP)
GR Robert SIMLINGER (PROKR)
GR Sona STRUMMER MA MSc (SPÖ)
GR Michael SZING (FPÖ)
GR Matthias UNOLT (GRÜNE)
GR Kemal YAYLA (SPÖ)
GR Martin ZÖHRER (FPÖ)

Entschuldigte Mitglieder des Gemeinderates:

StR KR Albert KISLING MSc MAS (SPÖ)
GR Josef BAUER (SPÖ)

Tagesordnung

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|
| 1. Wahl eines Mitgliedes des Stadtsenates | Negativzinsen
Abschluss durch Vergleichslösung |
| 2. Wahl des zweiten Vizebürgermeisters | 6. Rechnungsabschluss der Stadt Krems an der Donau für das Rechnungsjahr 2020 |
| 3. Gemeinderatsausschüsse; Ergänzungswahl | 7. Rechnungsabschluss der Stadtbetriebe Krems für das Rechnungsjahr 2020 |
| 4. Gewährung einer Subvention für den Erber UHK Krems | 8. Bericht über den Rechnungsabschluss 2020 |
| 5. Raiffeisenbank Krems eGen - diverse Darlehen Rückzahlungsansprüche aus | |

- | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>9. Bericht über die Geschäftsberichte der Stadtbetriebe der Stadt Krems/Donau für das Jahr 2020</p> <p>10. Ehrungen der Stadt Krems an der Donau, Verordnung gemäß § 4 Abs. 2 NÖ STROG</p> <p>11. museumkREMS – Umsetzung Depotprojekt, Grundsatzbeschluss</p> <p>12. Übereinkommen NÖVOG-Wachaubahn Eisenbahnkreuzung Förthof-Pfaffenbergweg</p> | <p>13. Mittagsverpflegung für die Bildungseinrichtungen der Stadt Krems an der Donau: Zuschlagserteilung</p> <p>14. Bericht über die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die Haushalts- und Finanzsituation der Stadt Krems an der Donau und der Stadtbetriebe Krems, sowie über die gesetzten Maßnahmen im Umgang mit der Pandemie im Jahr 2020</p> <p>15. Erarbeitung einer Baumschutz-VO</p> |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Bürgermeister MedR Dr. Reinhard Resch MSc (SPÖ) eröffnet die 34. öffentliche Sitzung des Gemeinderates und stellt die ordnungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen den Inhalt der 33. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates wird kein Einwand erhoben.

Es erfolgt eine kurze Vorstellung der neuen Mandatäre Gemeinderätin Prof.(FH) Mag. Dr. Doris Berger-Grabner (ÖVP), Gemeinderat Mag. Thomas Hagmann MSc (ÖVP) und Patrick Mitmasser MSc (ÖVP).

Die Tagesordnungspunkte 5 und 10 werden vor Eingehen in die Tagesordnung vom Vorsitzenden abgesetzt.

Dem gem. § 25 Abs. 2 NÖ STROG eingebrachten Dringlichkeitsantrag betreffend *„Problematik eine Stunde Gratisparken in Krems“* von den Gemeinderäten der KLS wird die Dringlichkeit nicht zuerkannt.

Der Vorsitzende berichtet über folgendes Thema: *„Eingabe d. Gemeinderates Stadt Krems betreffend NÖ Raumordnungsgesetz 2014 – 6. Novelle“* in Form einer Mitteilung.

Es erfolgt die Behandlung der Beratungsgegenstände unter dem Vorsitz von Bgm. MedR Dr. Reinhard Resch MSc (SPÖ), wobei 1. Vizebürgermeisterin Eva Hollerer (SPÖ) bei den Tagesordnungspunkten 11 und 14 den Vorsitz innehat.

Bürgermeister MedR Dr. Reinhard Resch MSc (SPÖ) stellt nachstehenden Antrag zur Geschäftsordnung: *„Die Tagesordnungspunkte 6,7,8 und 9 sollen gemeinsam referiert, sowie in einem diskutiert und anschließend gesondert abgestimmt werden.“*

Der Antrag zur Geschäftsordnung wird **einstimmig** angenommen.

Behandlung der Beratungsgegenstände:

Tagesordnungspunkt 1:

Wahl eines Mitgliedes des Stadtsenates

Berichterstatter: Bgm. MedR Dr. Reinhard Resch MSc

Mit Schreiben vom 11.05.2021 hat der 2. Vizebürgermeister, Herr Techn.R. Ing. Erwin Krammer MAS auf sein Gemeinderatsmandat verzichtet. Die Fraktion der ÖVP Krems hat gemäß § 83 NÖ STROG für diesen freigewordenen Stadtsenatsitz einen Wahlvorschlag erstattet.

Es wurde folgendes Gemeinderatsmitglied zur Wahl als Stadtrat vorgeschlagen:

Mag. Thomas Hagmann MSc

Über diesen Wahlvorschlag wird mittels Stimmzettel abgestimmt.

Nach Auszählung der Stimmzettel wird folgendes Wahlergebnis festgestellt:

Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen: 38, ungültige Stimmzettel: 18, gültige Stimmzettel: 20

Das vorgeschlagene Gemeinderatsmitglied ist daher unter Berücksichtigung der Vorschriften der §§ 82 ff NÖ STROG zum Stadtrat gewählt. Auf Befragen des Bürgermeisters erklärt GR Mag. Thomas Hagmann die Wahl anzunehmen.

Tagesordnungspunkt 1:

Wahl des 2. Vizebürgermeisters

Berichterstatter: Bgm. MedR Dr. Reinhard Resch MSc

Der Vizebürgermeister ist aus dem Kreis der Stadtsenatsmitglieder zu wählen. Für die Wahl gelten dieselben Bestimmungen wie für die Wahl des Bürgermeisters.

Es wird danach die Wahl mittels Stimmzettel durchgeführt.

Nach Vornahme der Stimmzählung verkündet der Bürgermeister folgendes

Abstimmungsergebnis:

Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen: 38, ungültige Stimmen: 4, gültige Stimmen: 34 (davon 21 StR Martin Sedelmaier und 13 StR Sonja Hockauf-Bartaschek)

Somit ist StR Martin Sedelmaier zum Zweiten Vizebürgermeister gewählt, weil er mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erreicht hat.

Auf Befragen des Bürgermeisters erklärt der Gewählte, die Wahl anzunehmen.

Tagesordnungspunkt 3:

Wahl des 2. Vizebürgermeisters

Berichterstatter: Bgm. MedR Dr. Reinhard Resch MSc

Für die Ausschüsse I, II, III, IV, VI, VII, IX, X, und XI sind Ergänzungswahlen, nicht zuletzt durch das Ausscheiden von Techn.R. Ing. Erwin Krammer MAS, Martina Höllerschmid und Cornel-Constantin Prejban aus dem Gemeinderat durchzuführen, wobei ein erforderlicher Vorschlag der ÖVP Krems, zeitgerecht eingebracht wurde.

Es wird daher beantragt, der Gemeinderat wolle über den vorliegenden Wahlvorschlag abstimmen.

Nach Durchführung der Wahlhandlung und Auszählung der Stimmen ergibt sich nachstehendes Ergebnis:

Gesamtzahl der abgegebenen Stimmen: 38
Ungültige Stimmen: 3
Gültige Stimmen: 35

Ausschuss I: Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung, Stadtentwicklung und Bürgerbeteiligung

Es entfallen
als Mitglied auf GR Jürgen Kreibich 35 Stimmen
als Ersatzmitglied auf StR Martin Sedelmaier 34 Stimmen
als Ersatzmitglied auf GR Mag. Alice Schopper 35 Stimmen

Ausschuss II: Ausschuss für Mobilität

Es entfallen
als Ersatzmitglied auf GR Patrick Mitmasser 31 Stimmen

Ausschuss III: Ausschuss für Umwelt, Energie und Nachhaltigkeit sowie Sport, Gesundheit und Freizeit

Es entfallen
als Mitglied GR Patrick Mitmasser 33 Stimmen

Ausschuss IV: Ausschuss für Finanzwesen und Finanz- Budgetsteuerung („Controlling“)

Es entfallen
als Mitglied GR Mag. Dr. Prof (FH) Doris Berger-Grabner 32 Stimmen
als Ersatzmitglied GR Mag. Thomas Hagmann MSc 33 Stimmen

Ausschuss VI: Ausschuss für Soziales & Generationen, Arbeitsmarkt sowie Personal und Verwaltungsorganisation

Es entfallen
als Mitglied GR Mag. Dr. Prof (FH) Doris Berger-Grabner 34 Stimmen
als Mitglied GR Patrick Mitmasser 33 Stimmen

Ausschuss VII: Ausschuss für Wirtschaft und Betriebsliegenschaften

Es entfallen
als Mitglied GR Mag. Thomas Hagmann MSc 30 Stimmen

Ausschuss IX: Ausschuss für Bildung

Es entfallen
als Mitglied GR Mag. Dr. Prof (FH) Doris Berger-Grabner 34 Stimmen
als Ersatzmitglied GR Mag. Alice Schopper 35 Stimmen

Ausschuss X: Ausschuss für öffentliche Sicherheit sowie Recht und Verfassung

Es entfallen
Als Mitglied GR Edith Gruber 34 Stimmen
Als Ersatzmitglied GR Mag. Thomas Hagmann MSc 33 Stimmen

Ausschuss XI: Kontrollausschuss

Es entfallen
Als Mitglied GR Petra Breith 34 Stimmen
Als Ersatzmitglied GR Patrick Mitmasser 33 Stimmen

Tagesordnungspunkt 4:

Gewährung einer Subvention für den Erber UHK Krems

Berichterstatter: 1.Vbgm. Eva Hollerer i.V.f. StR KR Albert Kisling MSc

Der Gemeinderat der Stadt Krems an der Donau genehmigt eine Subvention in der Höhe von € 13.400, -- für den Erber UHK Krems.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Tagesordnungspunkt 5:

Raiffeisenbank Krems eGen - diverse Darlehen Rückzahlungsansprüche aus Negativzinsen Abschluss durch Vergleichslösung

Der Tagesordnungspunkt wurde vor Eingehen in die Tagesordnung vom Vorsitzenden abgesetzt.

Bürgermeister MedR Dr. Reinhard Resch MSc (SPÖ) stellt nachstehenden Antrag zur Geschäftsordnung: „Die Tagesordnungspunkte 6,7,8 und 9 sollen gemeinsam referiert, sowie in einem diskutiert und anschließend gesondert abgestimmt werden.“

Der Antrag zur Geschäftsordnung wird **einstimmig** angenommen.

Tagesordnungspunkt 6:

Rechnungsabschluss der Stadt Krems an der Donau für das Rechnungsjahr 2020

Berichterstatter: StR KR Prof. Helmut Mayer

Der erstellte Entwurf des Rechnungsabschlusses 2020 weist folgende Ziffern aus:

	RA 2020	VA 2020
<u>Ergebnishaushalt</u>		
Gesamteinnahmen	EUR 64.500.324,57	EUR 69.196.600,00
Gesamtausgaben	EUR - 62.007.443,10	EUR - 64.178.900,00
Nettoergebnis vor Rücklagenbewegungem	EUR 2.492.881,47	EUR 5.017.700,00
Rücklagenentnahmen und -zuführungen	EUR 412.043,69	EUR - 1.132.500,00
Nettoergebnis nach Rücklagenbewegungen	EUR 2.904.925,16	EUR 3.885.200,00
<u>Finanzierungshaushalt</u>		
Geldfluss voranschlagswirksame Gebarung	EUR 1.245.118,03	EUR 315.700,00
<u>Vermögensrechnung</u>		
Summe Aktiva bzw. Passiva	EUR 267.151.973,18	<u>noch nicht budgetiert</u>

Der Rücklagenstand insgesamt– als Saldo von Zuführungen und Entnahmen während des Haushaltsjahres – hat sich per 31.12.2020 um EUR 412.043,69 verringert.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Tagesordnungspunkt 7:

Rechnungsabschluss der Stadtbetriebe Krems für das Rechnungsjahr 2020

Berichterstatter: StR KR Prof. Helmut Mayer

Der von den Stadtbetrieben gemäß den einschlägigen Bestimmungen des NÖ STROG erstellte Entwurf des Rechnungsabschlusses 2020 weist folgende Ziffern aus:

	RA 2020	VA 2020	
Erträge	25.514.341,96	25.205.400,00	
Aufwendungen	<u>-24.769.094,91</u>	<u>25.942.600,00</u>	
G&V-Ergebnis vor Zuschuss	745.247,05	-737.200,00	
Rücklagenabwicklung	-4.954.497,59	0,00	
Zuschussabwicklung	4.209.250,54	3.845.300,00	
G&V-Ergebnis nach Zuschuss	0,00	3.108.300,00	

Der Rücklagenstand über alle Stadtbetriebe gesamt hat sich um EUR 935.434,33 verbessert.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

Tagesordnungspunkt 8:

Bericht über den Rechnungsabschluss 2020

Berichterstatter: GR Mag. Wolfgang Mahrer

Der Gemeinderat der Stadt Krems an der Donau nimmt den Bericht des Kontrollamtes vom April 2021 zum Rechnungsabschluss der Stadt Krems/Donau für das Jahr 2020, zur Kenntnis.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Bericht wird **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

Tagesordnungspunkt 9:

Bericht über die Geschäftsberichte der Stadtbetriebe der Stadt Krems/Donau für das Jahr 2020

Berichterstatter: GR Mag. Wolfgang Mahrer

Der Gemeinderat der Stadt Krems an der Donau nimmt den Bericht des Kontrollamtes vom März 2021 zu den Geschäftsberichten der Stadtbetriebe der Stadt Krems/Donau für das Jahr 2020, zur Kenntnis.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Bericht wird **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

Tagesordnungspunkt 10:

Ehrungen der Stadt Krems an der Donau, Verordnung gemäß § 4 Abs. 2 NÖ STROG

Der Tagesordnungspunkt wurde vor Eingehen in die Tagesordnung vom Vorsitzenden abgesetzt.

Tagesordnungspunkt 11:

museumkrets – Umsetzung Depotprojekt, Grundsatzbeschluss

Berichtersteller: Bgm. MedR Dr. Reinhard Resch MSc

Mit dem Stadtsenatsbeschluss vom 17. April 2018 wurde die Leitung des Kulturamtes mit der Planung der Neuaufstellung der Depots des museumkrets beauftragt. Auf Basis dieser Vorarbeiten wurde im September 2018 beim Museumsmanagement Niederösterreich im Rahmen der „Depotoffensive“ um Fördermittel angesucht. Die Zusage über eine finanzielle Unterstützung des Landes Niederösterreich im Umfang von € 210.000,00 für eine Umsetzung der eingereichten Maßnahmen erfolgte am 19. November 2019. 2021 und 2022 sollen nun notwendige bauliche Maßnahmen und die schrittweise Umlagerung der dezentralen Bestände umgesetzt werden. Die entsprechenden Kosten dafür sind im aoH für beide Jahre vorgesehen. Der Gemeinderat der Stadt Krets an der Donau genehmigt die Umsetzung der Neuaufstellung des Depots zur Sicherung und Bewahrung der städtischen Sammlungen.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 12:

Übereinkommen NÖVOG-Wachaubahn Eisenbahnkreuzung Förthof-Pfaffenbergweg

Berichtersteller: Bgm. MedR Dr. Reinhard Resch MSc

Die Stadt Krets schließt mit der Niederösterreichischen Verkehrsorganisationsg.m.b.H. (kurz NÖVOG genannt), betreffend der im Stadtteil Förthof liegenden schienengleichen Eisenbahnkreuzung der Wachaubahn mit dem stadteigenen Straßenzug „Pfaffenbergweg“ bei Bahn-km 3,212, ein Übereinkommen zur Regelung und Übernahme der anteiligen einmaligen Kosten für die Errichtung und der anteiligen jährlichen Kosten für die Erhaltung und Inbetriebhaltung ab.

Die anteiligen einmaligen Kosten für die Errichtung betragen € 71.803,41 inkl. 20 % USt.

Die anteiligen jährlichen Kosten für die Erhaltung und Inbetriebhaltung betragen € 2.624,49 inkl. 20 % USt.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 13:

Mittagsverpflegung für die Bildungseinrichtungen der Stadt Krets an der Donau:

Zuschlagserteilung

Berichtersteller: StR Sonja Hockauf-Bartaschek

Im Oktober 2020 wurde aufgrund der Ergebnisse einer Befragung zur Zufriedenheit mit der Mittagsverpflegung in den öffentlichen Bildungseinrichtungen der Stadt Krets die Kündigung des bestehenden Vertrages durch den Gemeinderat der Stadt Krets und eine Neuausschreibung durchgeführt.

Als Vergabeverfahren wurde eine Direktvergabe gemäß § 46 BVergG 2018 gewählt. Die Entscheidung für einen Bieter erfolgte nach dem Bestbieterprinzip auf Basis eines Bewertungssystems (Punktesystem). Die Ausschreibungsunterlagen wurden am 31.03.2021 per E-

Mail an drei potenzielle Bieter verschickt. Bis zum Ende der Abgabefrist am 28.04.2021 um 11:30 Uhr wurden zwei Angebote eingereicht.

Die am 03.05.2021 tagende Bewertungskommission schlägt vor, dem Bieter Firma Tafelspitz Huber e.U., mit Sitz in Paudorf, den Zuschlag in diesem Vergabeverfahren zu erteilen. Dieser Zuschlag betrifft den Abschluss eines Liefervertrages zur Versorgung der Kinder mit warmem Mittagessen in 16 Bildungseinrichtungen der Stadt Krems ab 1. September 2021.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Tagesordnungspunkt 14:

Bericht über die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die Haushalts- und Finanzsituation der Stadt Krems an der Donau und der Stadtbetriebe Krems, sowie über die gesetzten Maßnahmen im Umgang mit der Pandemie im Jahr 2020

Berichterstatter: GR Mag. Wolfgang Mahrer

Der Gemeinderat der Stadt Krems an der Donau nimmt den Bericht des Kontrollamtes vom April 2021 über die Prüfung der Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die Haushalts- und Finanzsituation der Stadt Krems an der Donau und der Stadtbetriebe Krems, sowie über die gesetzten Maßnahmen im Umgang mit der Pandemie im Jahr 2020, zur Kenntnis.

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Der Bericht wird einstimmig zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 15:

Erarbeitung einer Baumschutz-VO

Berichterstatter: GR Matthias Unolt

Der Magistrat der Stadt Krems wird beauftragt, auf Basis des „Antrages der Grünen Krems“ das behördliche Verfahren zur Erlassung einer „Baumschutzverordnung“ in die Wege zu leiten und dabei die in der Debatte zum gegenständlichen Beschluss enthaltenen Argumente zu berücksichtigen und einzuarbeiten. Die nach diesem Prozess von der Verwaltung erarbeitete „Baumschutzverordnung“ soll dem Gemeinderat in seiner Sitzung am 30.6.2021 zur Beschlussfassung vorgelegt werden.“

Der Gemeinderat hat beschlossen:

Stadträtin Mag. Susanne Rosenkranz (FPÖ) stellt nachstehenden Abänderungsantrag:

„Dass wir uns bis in den September Zeit nehmen, wir uns wirklich zusammensetzen und an der Geschichte arbeiten, vielleicht ein paar Termine machen, der Herr Magistratsdirektor mit seinen Juristen vorbereitet sodass man darüber diskutieren kann und sich alle Fraktionen zusammensetzen und einfach sagen ‚Was wollen wir?‘, ‚Was ist praktikabel?‘ und ‚Was ist für unsere Umwelt hier in Krems notwendig und wichtig?‘.“

Der **Abänderungsantrag** wird **einstimmig** angenommen. Daher ist gemäß § 23 Abs. 2 GOGR über den Hauptantrag nicht mehr abzustimmen

Nach Beendigung der Tagesordnungspunkte nimmt der Vorsitzende die schriftliche Anfrage betreffend „*Verordnung Änderung Ehrungen § 4 STROG 21 Fragen*“ von den Gemeinderäten der FPÖ entgegen und kündigt die schriftliche Beantwortung an.